https://blz.li/3t8s

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FUSSBALL-KREISLIGA: DIE NACHHOLSPIELE VOM HEUTIGEN MITTWOCH

Veröffentlicht am 30.05.2018 um 21:55 von Redaktion LeineBlitz

Augen zu und durch: Matthias Hüsam (links im Bild) vom FC Eldagsen II und Grasdorfs Germane Jan Paffenholz. / Foto: R. Kroll

In der Staffel 4 der Kreisliga hatte heute Abend der **TSV Pattensen II** den Tabellendritten HSC Hannover II zu Gast. Die HSCer setzten sich dabei 2:1 (1:0) durch. "Wir waren in der zweiten Halbzeit die bessere Mannschaft, und wir hätten ein Unentschieden verdient gehabt." Zu dieser Einschätzung kommt Mirko Dreesmann, Trainer der TSVer aus Pattensen. Das Kopfballtor zum 0:1 (35.) egalisierte Justin Ehrhardt (66.), das 1:2 fiel aus abseitsverdächtiger Postion nach 76 Spielminuten. Dreesmann räumt allerdings ein, dass die HSCer in der 1. Halbzeit griffiger spielten und verdient in Führung gegangen sind. **TSV Pattensen II:** Tigges, To. Buchmann, Fleischmann, Ti. Buchman, Tausch, Görgen, Petrovic, Kurzweil, Seidensticker, Wehner (61. Ehrhardt), Seemann (80. Gülzow). Enttäuscht war Klaus Komning, Trainer des **SV Germaina Grasdorf**, nach der heutigen 2:3 (0:1)-Heimniederlage gegen den FC Eldagsen II. Damit haben die Germanen beide Spiele gegen die Gäste in dieser Saison verloren. Der FC Eldagsen II hingegen feierte mit dem Auswärtssieg den sicheren Klassenerhalt. Die Germanen waren über 90 Minuten spielbestimmend, aber in er Offensive insgesamt zu ideenlos. Die Gäste gingen in der 41. Minute nach einem Eckball per Kopf in Führung. Nach dem Seitenwechsel schaffte Jan Hentze in der 47. Minute das 1:1. Nach einem Konter gerieten die Germanen in der 58. Minute erneut in Rückstand, doch nur eine Minute später glich Marco Cyrys aus kurzer Distanz aus zum 2:2. Ein erneuter Konter brachte in der 80. Minute das letztlich nicht unverdiente 2:3. "Das habe ich mir heute ganz anders vorgestellt. Die Gegentore bekommen wir viel zu einfach, da waren wir nicht präsent gnug und in der Offensive waren wir heute zu harmlos. Die Niederlage geht unter dem Strich in Ordnung. Glückwunsch an die Eldagser zum Klassenerhalt", sagte Komning nach dem Spiel. **SV Germania Grasdorf:** Ekert, Rovcanin, Kara, Paffenholz, Amin Awdi, Hentze, Kalmtiew (67. Hintze), Bartick (90. Hanse), Burmeister, Cyrys, Kuijpers (74. Stolarski).